

Schulprogramm der Amtsfeld-Grundschule

(Stand 09/2024)

Version: 09/2024

Grundsätzlich basierend auf bisherigem, fortgeschriebenen Schulprogrammen

Abstimmung in Gesamtkonferenz am: 30.09.2024

Abstimmung in Schulkonferenz am: 07.10.2024

Ergänzt durch folgende Anhänge:

- 1) Konzept der eFöB
- 2) Medienkonzept
- 3) Mobilitätskonzept
- 4) Kinderschutzkonzept
- 5) Trainingsraumkonzept
- 6) Konzept für Umgang in schwierigen Situationen (in Erarbeitung des Tridems)

1 Schulspezifische Rahmenbedingungen

Unterpunkt	Inhalt	Verantwortung																
1.1 Pädagogische Struktur	Die Amtsfeld – Grundschule ist eine Grundschule, die in der SAPH 5-zügig und ab Klasse 3 noch 3- bis 4-zügig, ab dem Schuljahr 2024/25 4-zügig organisiert ist. Sie ist eine offene Ganztagsgrundschule mit Angeboten zur Früh- und Spätbetreuung für alle Kinder der Klassenstufen 1 – 4 sowie für Kinder mit besonderen Bedürfnissen auch in Klassenstufe 5/6.	Schulamt Ggf. GK / SK eFöB																
1.2 Schulisches Umfeld	<p>Die Schule befindet sich mitten im Wohngebiet Allende 1, einem Neubaugebiet aus den 70er Jahren, welches zeitgleich mit der Schule entstand. In unmittelbarer Nähe der Schule befinden sich eine Schwimmhalle, ein Sportplatz und Grünanlagen.</p> <p>Strukturdaten der Lernanfänger:innen:</p> <table border="1" data-bbox="524 624 1301 767"> <thead> <tr> <th>Jahr</th> <th>Anzahl der LA</th> <th>Vorher nicht Kita</th> <th>ndH</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2022/23</td> <td>87</td> <td>12</td> <td>32</td> </tr> <tr> <td>2023/24</td> <td>107</td> <td>9</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>2024/25</td> <td>113</td> <td>8</td> <td>40</td> </tr> </tbody> </table>	Jahr	Anzahl der LA	Vorher nicht Kita	ndH	2022/23	87	12	32	2023/24	107	9	25	2024/25	113	8	40	Bezirksamt
Jahr	Anzahl der LA	Vorher nicht Kita	ndH															
2022/23	87	12	32															
2023/24	107	9	25															
2024/25	113	8	40															
1.3 Räumliche und sächliche Ausstattung	<p>Das Hauptgebäude ist ein Plattenbau mit 3 Etagen und verfügt über 17 Klassenräume. In der Filiale lernen die zehn Klassen der Schulanfangsphase in zehn Klasseneinheiten Spezielle Räume:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ eine nicht wirklich teilbare Turnhalle ○ einen Musik- und Tanzfachraum ○ ein Kunstfachraum ○ ein Computerkabinett ○ je Gebäude eine Lehrküche ○ ein Schülerclub bzw. Mehrzweckraum ○ eine Schulbibliothek ○ je Gebäude ein Speisesaal 	Bezirksamt																
1.4 Anzahl der Schüler, soziale Struktur	<p>Im Schuljahr 2024/25 lernen 573 Schüler:innen an der Amtsfeld–Grundschule. Davon sind 23 % nichtdeutscher Herkunftssprache und ca. 25% Schüler:innen aus Elternhäusern, die Transfermittelempfänger sind. Zurzeit werden 18 Kinder an der Schule integrativ/inklusiv unterrichtet, wobei hier 7 weitere Verfahren in der Bearbeitung sind.</p> <p>Im offenen Ganztagsbetrieb werden 295 Kinder betreut, davon 20 mit mindestens erhöhtem Betreuungsbedarf, wobei mindestens 10 weitere Anträge zur Zeit in der Bearbeitung sind.</p>	Bezirksamt SL eFöB																

Unterpunkt	Inhalt	Verantwortung
1.5 Personal	<ul style="list-style-type: none"> ○ Lehrer:innen, davon zwei Sonderpädagoginnen ○ Vier Lehramtsanwärter:innen ○ Drei Kolleg:innen in berufsbegleitenden Studien, davon eine K:in in Sonderpädagogik ○ Erzieher:innen, davon im Integrationsbereich ○ Drei Sozialpädagoginnen, davon zwei im Flexiblen Schulprojekt ○ ein Religionslehrer ○ Sekretärin, Verwaltungsleiterin, Hausmeister 	SenBJF
1.6 Kooperationen	<ul style="list-style-type: none"> ○ JAO (Jugend Aufbauwerk Ost gGmbH) – Schulsozialarbeit ○ TiB (Turngemeinde in Berlin) – Schwimmprojekt Klasse 1 und 2 ○ 1. FC Union Berlin – Sport- und Bewegungsangebote ○ Joseph-Schmidt-Musikschule – Frühmusikalische Bildung ○ 2022 bis 2025: Rundfunkchor Berlin – Projekt SING! ○ Musikschule Fröhlich – Instrumentenunterricht ○ Fünf KITAS – Übergang KITA – Schule ○ Studienkreis Köpenick – Nachhilfeunterricht ○ Emmy-Noether-Gymnasium – Übergang nach 5 	SL
1.7 Eltern	<p>GEV Die Mehrzahl der Eltern steht den schulischen Belangen aufgeschlossen gegenüber, unterstützt vor allem die eigene Klasse und gelegentlich die Schule als Ganzes. Die Mitarbeit in der GEV lässt im Laufe des Schuljahres etwas nach, wobei grundsätzlich ein großes Interesse besteht. Die GEV bestimmt beim ersten Treffen die Anzahl der weiteren Termine, die dann mit der Schulleitung abgestimmt werden.</p> <p>Förderverein Die Anzahl der aktiven Mitglieder im Förderverein ist nach wie vor ein Problem, so dass die GEV beschlossen hat, die Klassen immer wieder aufzufordern, Elternvertreter für die Mitarbeit zu gewinnen. Elternabende werden zum Schuljahresbeginn und im weiteren Verlauf nach Bedarf veranstaltet. Thematische Elternabende haben in der Vergangenheit stattgefunden und sind auch weiterhin geplant. Um in Zukunft bei den thematischen Elternabenden die „richtigen“ Eltern zu erreichen, werden persönliche Einladungen verschickt.</p> <p>Was die Arbeit der Gremien betrifft, verhalten sich die meisten Eltern abwartend und reagieren dann auf die Impulse, die von der Schule kommen.</p> <p>Elternabende</p>	<p>SL GEV</p> <p>FöV</p> <p>KL / SL</p>

2 Bestandsanalyse der Qualität der schulischen, insbesondere der unterrichtlichen Prozesse

Unterpunkt	Inhalt	Verantwortung																																																
Schulische Daten																																																		
<i>Lernausgangslage</i>	LAUBE: ... wird bis jetzt anhand der Hefte durchgeführt. ILEA Plus wird je nach Jahrgang und Fach benutzt. In Verantwortung der Fächer finden schulinterne Tests ihre Anwendung.	FK SAPH FK D und M																																																
<i>Vergleichsarbeiten</i>	<p>In den Fachkonferenzen werden die Ergebnisse diskutiert und für die jeweilige Klasse Schlussfolgerungen gezogen. Den Eltern werden die Ergebnisse in den lernprozessbegleitenden Gesprächen kommuniziert.</p> <p>Mathematik: Prozent der S* je nach Kompetenzstufe (KS)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>KS</th> <th>I</th> <th>II</th> <th>III</th> <th>IV</th> <th>V</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2022</td> <td>69</td> <td>15</td> <td>2</td> <td>13</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>2023</td> <td>28</td> <td>32</td> <td>22</td> <td>15</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>2024</td> <td>52</td> <td>22</td> <td>13</td> <td>10</td> <td>3</td> </tr> </tbody> </table> <p>Deutsch, Lesen: Prozent der S* je nach Kompetenzstufe (KS)</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>KS</th> <th>I</th> <th>II</th> <th>III</th> <th>IV</th> <th>V</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2022</td> <td>47</td> <td>13</td> <td>21</td> <td>6</td> <td>13</td> </tr> <tr> <td>2023</td> <td>35</td> <td>18</td> <td>34</td> <td>8</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>2024</td> <td>62</td> <td>20</td> <td>13</td> <td>5</td> <td>0</td> </tr> </tbody> </table> <p>Da der zweite Schwerpunkt im Fach Deutsch sich die letzten drei Jahre jeweils geändert hat (Rechtschreiben, Sprachgebrauch, Zuhören) ist ein Vergleich nicht möglich.</p>	KS	I	II	III	IV	V	2022	69	15	2	13	1	2023	28	32	22	15	3	2024	52	22	13	10	3	KS	I	II	III	IV	V	2022	47	13	21	6	13	2023	35	18	34	8	5	2024	62	20	13	5	0	FK D, M FL KL (1. LPG)
KS	I	II	III	IV	V																																													
2022	69	15	2	13	1																																													
2023	28	32	22	15	3																																													
2024	52	22	13	10	3																																													
KS	I	II	III	IV	V																																													
2022	47	13	21	6	13																																													
2023	35	18	34	8	5																																													
2024	62	20	13	5	0																																													

Verbleib der Abgänger (seit 2013/14)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Sj</th> <th>Abgänger:innen</th> <th colspan="2">GYM</th> <th colspan="2">ISS</th> <th>Förderzentrum</th> </tr> <tr> <th></th> <th>Gesamt</th> <th>Absolut</th> <th>%</th> <th>Absolut</th> <th>%</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>2013/14</td> <td>63</td> <td>28</td> <td>44</td> <td>35</td> <td>56</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2014/15</td> <td>58</td> <td>35</td> <td>60</td> <td>23</td> <td>40</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2015/16</td> <td>54</td> <td>26</td> <td>48</td> <td>27</td> <td>50</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>2016/17</td> <td>63</td> <td>36</td> <td>57</td> <td>27</td> <td>43</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2017/18</td> <td>63</td> <td>29</td> <td>46</td> <td>46</td> <td>54</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2018/19</td> <td>73</td> <td>33</td> <td>44</td> <td>40</td> <td>56</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2019/20</td> <td>50</td> <td>27</td> <td>54</td> <td>22</td> <td>44</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>2020/21</td> <td>72</td> <td>43</td> <td>60</td> <td>27</td> <td>37</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>2021/22</td> <td>81</td> <td>47</td> <td>58</td> <td>34</td> <td>42</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2022/23</td> <td>74</td> <td>45</td> <td>61</td> <td>29</td> <td>39</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2023/24</td> <td>78</td> <td>43</td> <td>55</td> <td>35</td> <td>45</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Sj	Abgänger:innen	GYM		ISS		Förderzentrum		Gesamt	Absolut	%	Absolut	%		2013/14	63	28	44	35	56		2014/15	58	35	60	23	40		2015/16	54	26	48	27	50	1	2016/17	63	36	57	27	43		2017/18	63	29	46	46	54		2018/19	73	33	44	40	56		2019/20	50	27	54	22	44	1	2020/21	72	43	60	27	37	2	2021/22	81	47	58	34	42		2022/23	74	45	61	29	39		2023/24	78	43	55	35	45		
	Sj	Abgänger:innen	GYM		ISS		Förderzentrum																																																																																						
		Gesamt	Absolut	%	Absolut	%																																																																																							
	2013/14	63	28	44	35	56																																																																																							
	2014/15	58	35	60	23	40																																																																																							
	2015/16	54	26	48	27	50	1																																																																																						
	2016/17	63	36	57	27	43																																																																																							
	2017/18	63	29	46	46	54																																																																																							
	2018/19	73	33	44	40	56																																																																																							
	2019/20	50	27	54	22	44	1																																																																																						
	2020/21	72	43	60	27	37	2																																																																																						
	2021/22	81	47	58	34	42																																																																																							
	2022/23	74	45	61	29	39																																																																																							
2023/24	78	43	55	35	45																																																																																								
Unterrichtsausfall	Der Unterrichtsausfall <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Halbjahr</th> <th>Ausfall %</th> <th>Vertretungsleistung (lt. Bildungsstatistik)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="2">2020/21</td> <td>1</td> <td>5,0</td> <td>76,7%</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>2,9</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="2">2021/22</td> <td>1</td> <td>7,0</td> <td>66,9</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>3,0</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="2">2022/23</td> <td>1</td> <td>5,9</td> <td>79,7</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>6,1</td> <td></td> </tr> <tr> <td rowspan="2">2023/24</td> <td>1</td> <td>4,3</td> <td>78,8</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>2,6</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>		Halbjahr	Ausfall %	Vertretungsleistung (lt. Bildungsstatistik)	2020/21	1	5,0	76,7%	2	2,9		2021/22	1	7,0	66,9	2	3,0		2022/23	1	5,9	79,7	2	6,1		2023/24	1	4,3	78,8	2	2,6		sSL																																																											
	Halbjahr	Ausfall %	Vertretungsleistung (lt. Bildungsstatistik)																																																																																										
2020/21	1	5,0	76,7%																																																																																										
	2	2,9																																																																																											
2021/22	1	7,0	66,9																																																																																										
	2	3,0																																																																																											
2022/23	1	5,9	79,7																																																																																										
	2	6,1																																																																																											
2023/24	1	4,3	78,8																																																																																										
	2	2,6																																																																																											
Schulbesuch, Schuldistanz	Die Problematik hat, wie im gesamten Bezirk Treptow-Köpenick, inzwischen an unserer Schule ein neues Niveau erreicht. Die in der Bildungsstatistik erfassten Fehltage der Jahrgänge 5 und 6 haben sich gegenüber 2019 bis zum Jahr 2023 verdoppelt. Oft sind nur wenige Familien für sehr viele (unentschuldigte) Fehltage verantwortlich. Dafür haben wir folgende Ursachen erkannt: 1. Kinder mit Migrationshintergrund, d.h. Elternhäuser ndH (Verständnisprobleme) 2. Psychische Erkrankungen von Kindern (und Eltern)	KL, SozPäd, E																																																																																											

Unterrichts- entwicklung																																										
	<p>Vorherrschende methodisch-didaktische Prinzipien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frontalunterricht • Partner- und Gruppenarbeit • Projektbezogene Arbeit • Praktische Arbeiten (Basteleien, Experimente) <p>Einsatz neuer Medien und eLearning</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernplattform itslearning: Nutzung ab Klasse 4 zur Kommunikation, Einzel- und Hausaufgaben <p>Differenzierungs- und Fördermaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • SAPH: Förderung durch KL durch zusätzlich U.-Stunden für S* • Kl. 3 bis 6:Förderung durch L parallel zum Unterricht • Einsatz von Lernbuffets, Stationsarbeiten • LRS-Gruppe • TLG und TLG+ <p>Diagnostische Verfahren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Laube Klasse 1 • HSP in Klasse 3 (Schuljahresbeginn für alle S) • Diagnostische Verfahren der Sonderpädagogik <p>Kooperationsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Innerhalb der Klasse: Partner- und Gruppenarbeiten <p>Situation in den Unterrichtsfächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • D und M werden bis Klasse 6 bis auf wenige Ausnahmen von der KL unterrichtet • Dabei beträgt die FL-Quote: • D: Vorlesewettbewerb • M: Känguru-Wettbewerb • In folgenden Fächern fehlen seit Jahren genügend ausgebildete L*: E, MU, KU, SONPÄD 	<p>FK, FL</p> <p>SL, KL</p> <p>LRS-L SonP SonP</p> <p>KL/FL</p> <p>SL</p> <p>GK, FK, FL</p>																																								
	<p>Leistungsbeurteilung</p> <ul style="list-style-type: none"> • SAPH: Indikatorenzeugnis • Ab Kl. 3: Noten • Arbeits- und Sozialverhalten: Am Ende der Kl. 3-5 <p>Wichtigkeit der Teilbereiche in den Fächern</p> <table border="1" data-bbox="645 1077 1384 1364"> <thead> <tr> <th>Fach</th> <th>Leistungen</th> <th>Schriftlich</th> <th>Mündlich</th> <th>Sonstige</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Deutsch</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Englisch</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mathematik</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Naturwissenschaften</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gesellschaftsw.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kunst</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Musik</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	Fach	Leistungen	Schriftlich	Mündlich	Sonstige	Deutsch					Englisch					Mathematik					Naturwissenschaften					Gesellschaftsw.					Kunst					Musik					
Fach	Leistungen	Schriftlich	Mündlich	Sonstige																																						
Deutsch																																										
Englisch																																										
Mathematik																																										
Naturwissenschaften																																										
Gesellschaftsw.																																										
Kunst																																										
Musik																																										

<p>Organisations- entwicklung</p>	<p>Teamarbeit der Lehrkräfte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vier Fachkonferenzen im Jahr • Seit Sj 2023/24 verbindliche Termine für Jahrgangsstufenkonferenzen im Jahresplan <p>Kooperation mit Erzieherinnen und Erziehern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation im Team für die Klasse funktioniert zum großen Teil gut • Studentag im Sj 2022/23, Mediation innerhalb der eFöB unter Leitung der SchulPsy Sj 2023/24) <p>Kooperation mit weiteren schulischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 Sozialpädagoginnen, wobei nur eine Kollegin mit 30 h und eine weitere mit 10 h in der „normalen“ Schulsozialarbeit tätig sind, was sich für unsere Schule als zu wenig erweist. Das ergibt sich aus der zu hohen Anzahl von Kinderschutz- und Gewaltmeldungen der vergangenen Schuljahre (Studentag/SchilF Sj. 2023/24 – Umgang mit S* mit herausforderndem Verhalten) • 2 Sozialpädagoginnen arbeiten in den beiden TLG+ (Flexibles Schulprojekt) <p>Zusammenarbeit in Gremien unter Beteiligung von Schülerinnen/Schülern und Eltern</p> <ul style="list-style-type: none"> • GSV regelmäßig • Jährliche Projekte <p>Kooperation mit außerschulischen Partnern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siehe 1.6 <p>Transparenz und Effizienz der Leitungsentscheidungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • GK, DB, virtuelles L-Zimmer <p>Unterrichtsorganisation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Seit Sj 2023/24 im 45-Minuten-Modell (zuvor ca.20 Jahre im 40-Minuten-Modell) • Neuer Tagesablaufplan seit Sj 2023/24 	<p>SL</p> <p>KooErz</p> <p>SL, L, SozPäd</p> <p>GSV-L</p> <p>SL</p>
---------------------------------------	---	---

<p>Erziehung und Schulleben</p>	<p>Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wurde seit 2021 nur in der Umfrage zum Kinderschutz erfasst <p>Soziales Klima</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der AGS spiegeln sich die Veränderungen in der Sozialstruktur im Kiez wieder. <p>Erziehungskonzept</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen sind in einer „pädagogischen Hausordnung“ verankert und folgen dem Anspruch, die Kinder auf die Herausforderungen einer heterogenen Gesellschaft bewältigen zu können (siehe auch Leitbild) <p>Beratungs- und Betreuungsmaßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Multiprofessionelles Beratungsteam • Aufsuchende Schulsozialarbeit • Trainingsraum ab KI 3 (siehe Konzept) <p>Partizipation von SuS an schulischen Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktive, lebendige, projektorientierte GSV • Schulsprecherwahl • SuS in der Schulkonferenz • Klassenrat <p>Gewaltprophylaxe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kooperation mit und Veranstaltungen durch die Polizei für SuS und E • Entwicklung eines individuellen, kontextbezogenen Gewaltpräventionsprogramms • Bewegte Pause • Teambildungsorientierte Klassenfahrten (1-6) • Schülersaufsichten in den Hofpausen <p>Schulische Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schul- und Kinderfest (01.06.) • Lichterfest, Talentfest der eFöB • Sportfeste • Weihnachtslesungen • Gemeinsames Schulsingen (Weihnachten, Schuljahresabschluss) 	
---------------------------------	---	--

3 Pädagogische Leitideen der Schule/Leitbild

„Leben und Lernen in unserem Kiez“

Wir fordern und fördern:

GRUPPEN	A	KTIVITÄTEN	vorschlagen, mitgestalten, durchführen
	E	MPATHIE	für Gefühle und Sichtweisen anderer entwickeln
VERAN	T	WORTUNG	für die Folgen des eigenen Verhaltens übernehmen
	R	SPEKT	für Vorstellungen, Gedanken und Meinungen anderer
	E	RFAHRUNGEN	zulassen, machen, reflektieren
AUSGL	E	ICH	in schwierigen Situationen schaffen
LÖSUNGSVORSCH	L	ÄGE	für Probleme und kritische Situationen entwickeln und unterstützen
VORBIL	D	ER	beschreiben und begründen

Wir bieten:

	-		
	S	SCHULBIBLIOTHEK	im unserem Haupthaus zum Lesen, stöbern, Zeit verbringen
	S	C HWIMMEN	ab Klasse 1
	SC	H ULSOZIALARBEIT	Soziales Lernen in Kl. 3, Streitschlichter-AG, Flexibles Schulprojekt (Klasse 1-4)
	A	U SSENDELÄNDE	mit vielen Möglichkeiten zum Bewegen, Spielen, Entspannen u.v.m.
	FI	L IALE	für die Klassen 1 und 2 ein Extragebäude
ERGÄNZEND	E	Betreuung	in unseren Gebäuden für Aktivitäten am Nachmittag, in der unterrichtsfreien Zeit und in den Ferien

4 Ziele der Entwicklungsvorhaben in den Bereichen Unterrichtsentwicklung, Personalentwicklung, Erziehung und Schulleben

Die Schwerpunkte für die Entwicklung der nächsten Schuljahre ab dem Schuljahr 2021/22 unserer Schule sind:

1. Die SuS der Amtsfeld-Grundschule werden in den Basiskompetenzen auf einen erfolgreichen Übergang in die Sekundarstufe I vorbereitet. Im Mittelpunkt der Entwicklung stehen die Kompetenzen im Lesen.
2. Die Entwicklung des sozialen Lernens.
3. Die Digitalisierung von schulischen Prozessen
4. Die Professionalisierung der Förderung von S: mit spezifischen Entwicklungsbedarfen.

4.1 Bereich Unterrichtsentwicklung

Konkretes Ziel	Maßnahmen	Verantwortung	Erfassung der Ergebnisse
Die Schüler:innen u. Schüler kennen die Lesemethoden u. wenden sie selbständig in allen Fächern an	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der 5-Schritt-Lesemethode • Entwicklung von Lernzielen zur Verbesserung der Lesekompetenz in allen Fächern • Gezielte Nutzung der Schulbibliothek /Antolin • Leseomas in 1/2 • Kinder der SAPH machen regelmäßig Stolperwörtertest • Alle Kinder Klasse 3 machen HSP • Lesen im Ganztag 	FK D alle FK FK D FK Saph KL1/2 eFöB	Verbesserung der VERA 3 Ergebnisse Alle Klassen sind bei Antolin angemeldet In jeder Klassenstufe wird pro Halbjahr eine Klassenarbeit zum verstehenden Lesen geschrieben
Die Schüler:innen	<ul style="list-style-type: none"> • Erster Projekttag in Klasse 4 	SL, KL, FL	Alle S. sind regelmäßig

Konkretes Ziel	Maßnahmen	Verantwortung	Erfassung der Ergebnisse
verwenden die Lernplattform itslearning zur Erledigung schulischer Aufgaben.	<ul style="list-style-type: none"> • Zweiter Projekttag in Klasse 5 • Optionaler Projekttag in Klasse 6 • S. erhalten regelmäßig Aufgaben über itslearning 		auf der itslearning (Statistik online)
Die Schüler:innen reagieren in kritischen Situationen auf Probleme zwischen einzelnen Personen oder innerhalb der Gruppe mit konstruktiven Lösungsvorschlägen.	<ul style="list-style-type: none"> • Soziales Lernen in Kl 3. (eine Wochenstunde) • Bewegte (große) Pause • Präventionsveranstaltungen der Polizei ab Kl. 3 • Gemeinschaftstage in der SAPH • Trainingsraum • Klassenfahrten zur Teambildung • 	Kl 3, SozPäd SozPäd SL FK SAPH SL KL	Die Anzahl an Gewaltvorfällen übersteigt nicht das Maß von einem Vorfall pro Monat. Das Vorgehen und die Dokumentation werden standardisiert.

4.2 Bereich Organisationsentwicklung

Konkretes Ziel	Maßnahmen	Verantwortung	Ergebnisse
Die Schule erarbeitet ein neues Raumnutzungskonzept	<ul style="list-style-type: none"> • Konstitution in 1. GK 2024/25 • Festgelegte Termine • Vorstellung des Konzepts in 3. GK 2024/25 • Anzahl der Klassen (2027/28): 27 (21/22: 21) 	SL AG Raumplanung	Zum Ende 2024/25 liegt ein neues RNK vor, Beschlussfassung in der 4. Gesamtkonferenz
Die Schule hat ein multiprofessionelles Beratungsteam	<ul style="list-style-type: none"> • Jährliche Konstitution • Festverankernde Termine mit Gelegenheit für KL, S: vorzustellen 	SL / SonPäd	S. mit besonderen Bedarfen erhalten passgenaues Entwicklungsangebot.
Die Schule hat zwei TLG+ (1/2 und ¾)	<ul style="list-style-type: none"> • Einrichtung des Raumes für zwei Gruppen • Inhaltliche Abstimmung im Team 	SL / JA / JAO	Reintegration der S: in den Regelbetrieb zum Ende des Projektes
eFöB	<ul style="list-style-type: none"> • Übergang zum offenen Betrieb (2025/26) • Klassenraum = eFöB-Raum - Prinzip 	SL / KooErz	Offener Betrieb, neuer Raumplan

4.3. Bereich Personalentwicklung

Konkretes Ziel	Maßnahmen	Verantwortung	Ergebnisse
Verringerung der Quote von LovL	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung von Praktika von LA-Student:innen • Vielfache Zusammenarbeit mit LA-Student:innen als PKB-Vertretungs-L • Ausbildung von LAA im Vorbereitungsdienst (Sj 2024/25 4 Kolleg:innen) • Ausbildung von LovL („Quereinsteiger:innen), Sj 2024/25 3 Kolleginnen) 	SL	Die Quote sinkt auf unter 5%.
Professionalisierung im Bereich Inklusion	<ul style="list-style-type: none"> • Studientage • Fortlaufende Thematisierung in FK / GK • Ausbildung von SonPäd (Quereinsteiger:innen) • Fallbesprechungen in Kleintteams 	SL / GK	Zufriedenheit der Eltern von I-Kindern steigt.
Kompetenzerweiterung im Bereich digitale Verwaltung und Lernangebote	<ul style="list-style-type: none"> • SchiLF zur LUSD (2024/25) • Schulversäumnisanzeige in der LUSD • Mikrofortbildungen im Bereich Lernplattform • Digitale Lernstandserhebungen 	SL	Die Zeugnisse werden mit der LUSD geschrieben. Die Nutzung von itslearning wird weiter intensiviert. SVA mit LUSD VERA 3 online

4.4. Bereich Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung

Konkretes Ziel	Maßnahmen	Verantwortung	Ergebnisse
Aufbau von datenbasierten LE-Messungen	<ul style="list-style-type: none"> • SAPH: Stolperwörtertest • KI 3: HSP • Vergleichsarbeiten in D und M in 5 und 6 	SL, FL	
Optimierung der inhaltlichen Arbeit der Gesamtkonferenz	<ul style="list-style-type: none"> • Fortbildung SL • Hinzuziehung von digitalen Umfrage-Tools 	SL	Fortgeschriebenes Schulprogramm liegt jeweils zur 2. GK eines Schuljahres vor

5 Zeit- und Maßnahmenplanung für die Realisierung der Entwicklungsvorhaben

Auf Grund der Vielzahl der parallelen Entwicklungsprozesse und die Erfahrungen aus den letzten drei Jahren, in denen es immer wieder durch verschiedene Ereignisse zu veränderten Entwicklungsplanungen gekommen ist, wird kein einzelner, alle Prozesse umfassender ZMP mehr gestaltet. Zu oft sind die schulinternen Entwicklungsvorhaben durch Vorgaben des Schulträgers (Mobilitätskonzept, Raumkonzept, Zeitkonzept (Mittagessen) oder der zuständigen Senatsverwaltung (Kinderschutzkonzept, Krisenteam, Schulsozialarbeit, TLG+ u.a.m.) überlagert worden, was einerseits zu neuen Priorisierungen, andererseits zu Überforderungen der Entwicklungsfähigkeit unserer Schule geführt hat. In diesem Zusammenhang muss auch bemerkt werden, dass die Schule bis jetzt nie zum Schuljahresanfang zu 100% personell ausgestattet war und bei der Ausstattung der Anteil von nicht ausgebildeten Lehrer:innen stets zwischen 10 und 20% liegt (Stand 09/2024: 15%).

Für die Realisierung der Entwicklungsvorhaben werden jeweils einzelne Zeit-Maßnahme-Pläne entwickelt.

Dabei wird unterschieden zwischen:

1) Strukturell notwendige Entwicklungsvorhaben auf Grund steigender S:- und Klassenanzahl

- Raumkonzept (1. GK 2024/25)
- Unterrichtsorganisation (laufend)
- Integration- bzw. Inklusion (Abhängig von Personalausstattung und Schüler:innenanzahl)

2) Pädagogische Entwicklungsvorhaben, unabhängig von 1)

- Lesekompetenzentwicklung (Schulverträge 2023/24 und 2024/25)
- Trainingsraumkonzept (2023/24 lt. Schulvertrag, Evaluation 09/2024)
- Medienkonzept (lt. Schulvertrag 2022/23 inklusive Feststellung lt. Schulvertrag)
- Verbesserung der Außenwirkung der Schule (ausgehend von Befragung 2021 bis Ende 2024/25, lt. Schulvertrag)
- Einrichten einer Willkommensklasse SAPH (Antrag 2023/24 – gestoppt durch nicht erteilten Bescheid)

3) Vorgaben durch Senatsverwaltung und Bezirk

- Mobilitätskonzept (2023/24)
- Kinderschutzkonzept (seit 2022/23, siehe Unterlagen)
- Weiterentwicklung der SchiCs (laufend in Abhängigkeit von SenBJF)
- Arbeit des Krisenteams (seit 2021/22 (Schulung) fortlaufend in Abhängigkeit von SenBJF)

- Verpflichtende vergleichende Arbeiten in 5 und 6 (ab 2024/25 in Abhängigkeit von VV Übergang)
- Entwicklung der Schulsozialarbeit nach BSchG (laufend lt. BSchG)
- Abläufe der Datenerfassung und Verwaltung (LUSD, fortlaufend in Abhängigkeit von SenBJF)
- Verpflichtung zum Schreiben der Zeugnisse mit der LUSD (2024/25)

6 Pädagogische und organisatorische Schwerpunktsetzungen

Die pädagogischen und organisatorischen Schwerpunktsetzungen sind in den Schulverträgen der letzten Jahre, dem Leitbild, sowie unter Punkt 4 bereits festgehalten.

Pädagogische Schwerpunktsetzungen

Schwerpunkt	Maßnahmen	Verantwortung
Umsetzung der Rahmenlehrplanvorgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 4 FK pro Schuljahr • Kontrolle der Klassenbücher • Gleiche Klassenarbeiten 	
Einführung besonderer Bildungs- und Erziehungsaufgaben	<ul style="list-style-type: none"> • Trainingsraum • TLG D, M • TLG+ • Standardisierte Erfassung von Gewaltvorfällen • Teilnahme der SL an allen Klassenkonferenzen 	
Informations- und kommunikationstechnische Bildung	<ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Medienkonzepts bei Vorhandensein der technischen Voraussetzungen • Schwerpunkte im SPU (5 und 6) • Lernplattform itslearning • Verwendung von digitalen LernApps 	
ökologische Bildung und Umwelterziehung	<ul style="list-style-type: none"> • Lt. RLP im SU und Nawi • Durchführung von Exkursionen • Durchführung von Projekten • Apfelfest • Schulgartenarbeit der eFöB 	
Entwicklung individueller Bildungspläne und	<ul style="list-style-type: none"> • Koordination durch Sonderpäd in SAPH und Kl 3 bis 6 • Multiprofessionelles Beratungsteam 	SonPäd

Schwerpunkt	Maßnahmen	Verantwortung
Umsetzung individueller Bildungsmaßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Standardisierte Förderpläne • Individualisierte Entscheidungen und Vorgehensweisen bei Notenschutz und Nachteilsausgleich 	
Umsetzung von Maßnahmen bei Erziehungskonflikten	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe Hausordnung • Standardisierte Vorgehensweise und Dokumentation 	Tridem
Ausbau der Beratungs- und Betreuungsangebote	<ul style="list-style-type: none"> • Multiprofessionelles Beratungsteam • Erweiterte Hilfe zur Erziehung im Flex. Schulprojekt Kl. ½ und ¾ 	SonPäd, SozPäd
Ganztagsbetrieb	<ul style="list-style-type: none"> • Transformationsprozess vom Gruppenbetrieb zum offenen Betrieb 	KooErz

Organisatorische Schwerpunktsetzungen

Schwerpunkt	Maßnahmen	Verantwortung
Kooperationsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Etablierung der Jahrgangsstufenkonferenzen • Weitere Etablierung des MPB 	
Kooperationen mit außerschulischen Institutionen	<ul style="list-style-type: none"> • SIBUZ (Teilnahme am MPB) • Polizei • Sportklubs: 1.FC Union, TiB • Kiezklub und Quartiersmanagement Allende-Viertel • Musikschule Joseph Schmidt 	
Teilnahme an Projekten	<ul style="list-style-type: none"> • Projekt „Schwimmen ab Klasse 1“ in Kooperation mit TiB • Projekt SING! des Rundfunkchores Berlin (2022/23 bis 2024/25) 	
Aufbau eines Qualitätsmanagement-systems	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe 4.4 	

7 Gegenstände, Ziele, Kriterien, Qualitätsindikatoren und Verfahren der internen Evaluation

Schuljahr 2021/22				
Gegenstand	Ziel	Kriterien	Qualitätsindikatoren	Verfahren
Einführung der Lernplattform itslearning	Über die Lernplattform itslearning bekommen am Ende des Schuljahres die Schüler:innen der Klassenstufen 4 bis 6 Aufgaben im Unterricht und als Hausaufgabe und erhalten ein wirksames Feedback durch die/den Fachlehrer/in.	Anzahl der Schüler:innen, die regelmäßig mit itslearning arbeiten. L geben über Bewertungen (Punkte) und verbal ein individuelles Feedback. Eltern unterstützen ihre Kinder bei der Nutzung von itslearning.	80% der S: haben sich bis 3 Wochen vor Schuljahresende angemeldet. Alle S. haben eine Rückmeldung zu mindestens 2 Aufgaben über il erhalten. 80 % der Eltern geben ihre Erfahrungen in GEV wieder	Online-Statistik auf itslearning Online-Kontrolle der Aufgaben Forum in der GEV
Schuljahr 2022/23				
Gegenstand	Ziel	Kriterien	Qualitätsindikatoren	Verfahren
Digitale Bildung (Medienkonzept)	Die Schule setzt das neue digitale Medienkonzept in den jeweiligen Doppeljahrgängen um.	Das Medienkonzept wird beschlossen Die Teilbereiche wurden laut Plan bearbeitet	GK-Beschluss Vermerke in den Klassenbüchern 60% der S:(KI 4-6) haben sich bis 3 Wochen vor Schuljahresende angemeldet.	Auf Grund der Tatsache, dass weder die technischen noch die geplanten personellen Ressourcen zur Verfügung gestellt worden, war eine Evaluation nicht möglich.
Schuljahr 2023/24				
Gegenstand	Ziel	Kriterien	Qualitätsindikatoren	Verfahren
Umgang mit Heterogenität / Unterrichtsqualität durch einen Trainingsraum	Überprüfung der Wirksamkeit der Einführung des TR	TR wird regelmäßig genutzt (Statistik) Handlungskompetenz der L wird erweitert.	TR-Konzept liegt vor. Kollegium wird geschult. Anzahl der TR-Besuche erreicht ein bestimmtes	GK-Beschluss Einführungsvortrag + Studientag Statistik

		Anzahl der U.-Störungen wird vermindert.	Maß.	Befragung
Einführung 45-Minuten-Modell / Ganztage	Die Umstellung auf das 45-Minuten-Modell hat die positiven Erwartungen zum großen Teil erfüllt.	Das 45-Minuten-Modell wird von der Mehrheit des Kollegiums als Zeitmodell anerkannt.	Die klare Mehrheit der Befragten beantwortet die Fragen im Sinne einer Weiterführung.	Online-Umfrage
Schuljahr 2024/25				
Gegenstand	Ziel	Kriterien	Qualitätsindikatoren	Verfahren
Psychische Belastung von Lehrkräften	Die psychische Belastung der Arbeit von Lehrer:innen an der AGS wird systematisch erfasst und bei der nächsten Sicherheitsbegehung im Zuge der Gefährdungsbeurteilung an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.	Die Umfrage wird vorgestellt (1. GK). Die Ergebnisse werden in einer späteren GK vorgestellt. Das Ergebnis wird weitergeleitet.	An der Umfrage haben mindestens 60% des Kollegiums teilgenommen.	Online-Umfrage nach Vorlage eines Fragenkataloges im Zuge der Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung.